
1 **Für eine bessere Zugverbindung zwischen Bremen und Bremen-Nord**

2
3 **Der Landesparteitag möge beschließen:**

4
5 Die CDU-Bürgerschaftsfraktion zu bitten, sich für eine bessere Zugverbindung zwischen
6 Bremen und Bremen-Nord auszusprechen und entsprechend initiativ zu werden.

7
8 **Begründung:**

9 Junge Menschen, insbesondere Studenten bevorzugen als Wohnort Bremen Stadt und
10 nicht Bremen-Nord, an den Mietpreisen kann es nicht liegen, sind doch die Mieten in
11 Bremen-Nord um einiges günstiger als in der Stadt. Für junge Menschen ist die schlechte
12 Ausstattung des Öffentlichen Personennahverkehrs, insbesondere am Wochenende und
13 wochentags zu Nachtzeiten ein Grund, sich nicht für Bremen-Nord als Wohnort zu ent-
14 scheiden.

15
16 Momentan fährt wochentags der letzte Zug in Richtung Nord um 00:12 Uhr. Danach fah-
17 ren stündlich zwei Bus-Nachtlinien, die bis zur Endhaltestelle ca. 1,5 Stunden brauchen.
18 Zwischen 01:30 Uhr und 03:30 Uhr gibt es keinerlei Möglichkeit nach Bremen-Nord zu fah-
19 ren (früheste Möglichkeit um 03:46 Uhr). Die Züge fahren ab 04:34 Uhr wieder regulär.
20 Bremen-Norder können zwischen 00:30 Uhr und 03:15 Uhr weder mit Bus noch mit Zug in
21 die Stadt fahren. Bis zur ersten Fahrt um 04:21 Uhr können sie lediglich eine Bus-Nacht-
22 linie in Anspruch nehmen.

23
24 Von Freitag auf Samstag hat sich die Situation bereits verbessert, allerdings fahren zwi-
25 schen 02:15 Uhr und 05:30 Uhr lediglich stündlich Nachtlinien in Richtung Bremen-Nord.
26 Richtung Stadt ist zwischen 01:30 Uhr bis 04:15 Uhr nur der Busverkehr vorhanden. Am
27 Sonntagmorgen fährt der erste Zug erst um 06:34 Uhr in Richtung Bremen-Nord und fast
28 zeitgleich aus Bremen-Nord in Richtung Bremen-Stadt. Gerade am Wochenende ist es
29 wichtig Züge auch nachts mindestens einmal stündlich fahren zu lassen.

30
31 Um die Attraktivität Bremen-Nords auch bei jungen Menschen zu steigern, ist eine bessere
32 Zugverbindung, insbesondere am Wochenende zwischen Bremen-Stadt und Bremen-Nord
33 der wichtigste Schritt. Dies ermöglicht ebenfalls flexiblere Arbeitszeiten in späten Abend-
34 stunden. Die Junge Union Bremen schlägt vor zur vollen Stunde eine NWB in beide Rich-
35 tungen fahren zulassen und zusätzlich zu jeder halben Stunden eine Nachtlinie.

36
37 (weitere Erklärung ggf. mündlich)